

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Erdkunde, Ausgabe: SC

Titel: Grundlagenwissen Europa - Europas physische und politische Vielfalt (5.-7. Klasse) (37 S.)

Produkthinweis



Dieser Beitrag entstammt dem Sekundarstufenprogramm unseres Partners [School-Scout](#).

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de



✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.eDidact.de | www.mgo-fachverlage.de

Sekundarstufe



	
Titel:	Stationenlernen Erdkunde Grundlagenwissen Europa Grundlagenwissen Europa – Europas physische und politische Vielfalt
Bestellnummer:	61805
Kurzvorstellung:	<p>Dieses fertig aufbereitete Stationenlernen Erdkunde zum Thema „Grundlagenwissen Europa“ ist für den direkten Unterrichtseinsatz konzipiert. Die Schüler beschäftigen sich selbstständig mit Aspekten der physischen und politischen Gliederung Europas. Dabei werden unter anderem einzelne Länder, Wahrzeichen sowie die Hauptstädte beleuchtet.</p> <p>Diese Unterrichtseinheit ist an die Kompetenzen des Kernlehrplanes NRW für die Jahrgangsstufe 5-7 angebunden.</p> <p>Sachkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die SuS sollen über ein durch die topographischen Verflechtungen erworbenes themenbezogenes Orientierungswissen zum Bezugsraum Deutschland mit Ausblicken auf Europa verfügen. <p>Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.</p>
Inhaltsübersicht:	Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials Einführender Informationszettel für Schüler Stationspass 7 Stationen, Informationsmaterialien und Aufgaben Lösungsvorschläge
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Inhalt

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials.....	3
Laufzettel zum Stationenlernen „Grundlagenwissen Europa“	5
Stationspass zum Stationenlernen “Grundlagenwissen Europa”	6
Station 1: Deine „Mental Map“ von Europa	7
Station 2: Buntes Europa – Ein Überblick.....	8
Station 3: Hauptstädte.....	11
Station 4: Währungen.....	13
Station 5: Flaggen	16
Station 6: Gebirge, Berge und Flüsse	19
Station 7: Wahrzeichen.....	21
Stationenlernen “Grundlagenwissen zu Europa” – Lösungsansätze	24

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz des Materials

Das Material ist auf eine umfangreiche Auseinandersetzung mit der Vielfalt Europas konzipiert und konform mit den Anforderungen des Lehrplanes. Die Stationsarbeit bildet dabei eine sinnvolle Alternative zum herkömmlichen Frontalunterricht und gewährleistet überdies ein selbständiges Erarbeiten der Lehrinhalte durch die Schülerinnen und Schüler. Auch leistungsschwächere Schüler haben daher die Möglichkeit, die Erarbeitung an ihr eigenes Lerntempo anzupassen. Vorbereitend für den Unterricht sollten Sie den Raum zunächst in 7 Stationen unterteilen. Stellen Sie hierfür jeweils 7 Tische auf und positionieren Sie die Stühle darum. Statten Sie jede Station mit den vorgesehenen Aufgabenzetteln aus. Darüber hinaus sollte die Lerngruppe mindestens einen Computer mit Internetzugang zur Verfügung haben. Fertigen Sie Kopien des Stationspasses in Anzahl der Schülerinnen und Schüler an und teilen Sie diese aus.



Die Methode des Lernens an Stationen ermöglicht einen binnendifferenzierten Unterricht, insofern sich die Schülerinnen und Schüler die Stationen selbst auswählen und mit einem Lernpartner, der ebenso schnell oder auch langsam arbeitet, vergleichen. Als Lehrer haben Sie nur eine lernunterstützende Funktion. Sie erklären zunächst die Vorgehensweise und legen die Texte an den entsprechenden Stationen bereit.

Die Stationenarbeit setzt sich aus sechs Pflichtstationen und einer Wahlstation zusammen. Die Pflichtstationen müssen von allen Schülerinnen und Schülern erledigt werden und sollten notfalls als Hausaufgabe mitgegeben werden. Wichtig ist bei der Bearbeitung der Stationen zu beachten, dass die Stationen nicht chronologisch aufeinander aufbauen – die Lernenden müssen daher nicht alle bei Station 1 anfangen und sich bis zur letzten Station durcharbeiten. Die Materialien sind hierbei in der Regel so gestaltet, dass sie unterschiedliche Leistungsniveaus bedienen und sich daher gut zur Differenzierung eignen. Die Wahlstation ist optional. Die Schülerinnen und Schüler mit einer höheren Lerngeschwindigkeit erhalten so zusätzliche Aufgaben, die sie im Unterricht oder zu Hause bearbeiten können.

Ist eine Station bearbeitet, so holen sich die Schülerinnen und Schüler bei Ihnen den Lösungsbogen und korrigieren ihre Ergebnisse selbstständig mit einem roten Stift. Sollten bei der Korrektur Fragen auftauchen, so können sie diese auf ihrem Lösungsbogen notieren. Die Fragen sollten am Ende der Stationenarbeit gemeinsam besprochen werden.

Planen Sie für die Stationsarbeit etwa vier bis sechs Unterrichtsstunden ein, sodass auch Schülerinnen und Schüler mit einem geringeren Arbeitstempo jede Station durchlaufen können. Nehmen Sie hierbei die Beobachterrolle ein. Stehen Sie den Schülern bei Nachfragen helfend zur Verfügung. Kontrollieren Sie stichprobenartig die Arbeiten der Schüler an den einzelnen Stationen und machen Sie ggf. diskret Hinweise. Lernenden, die besonders lange arbeiten, sollten Sie intensiver helfen. Nehmen Sie ihnen dabei aber nicht alles ab, sodass sie auch das Gefühl einer selbständig geschaffenen Arbeit haben.

WEITERE HINWEISE:

Alle Materialien sind selbstverständlich auch als einzelne Arbeitsblätter im Unterricht anwendbar, sie als Stationenlernen einzusetzen, ist nicht zwingend erforderlich.

PHYSISCHE GLIEDERUNG DEUTSCHLANDS – ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wenn Europa thematisiert wird, liegt der Fokus auf den einzelnen Ländern. Im Rahmen dieses Stationenlernens wird insbesondere Grundlagenwissen über Europa vermittelt. Thematisiert werden etwa Länder, Hauptstädte und Berge.

ÜBERBLICK: EINSATZMÖGLICHKEITEN UND KOMPETENZEN

Klassenstufe: Sekundarstufe I

Fach: Erdkunde

Aufbau der Unterrichtseinheit

Einstiegsphase: Einführendes Unterrichtsgespräch

Erarbeitungsphase: Acht Stationen zum Thema „Vielfältiges Europa kennenlernen“

Abschlussphase: Lösungsvorschläge, Reflexionsphase

Dauer der Unterrichtseinheit: 4-6 Stunden

Kompetenzen:

- Die SuS verfügen über ein basales Orientierungswissen in Europa
- Die SuS können die Lage eines Ortes in Beziehung zu weiteren geographischen Bezugseinheiten beschreiben

ALLGEMEINE DIFFERENZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Einzelne Stationen können als Wahl- und als Pflichtstationen gekennzeichnet werden, so dass langsame SuS die Pflichtstationen bearbeiten können und schnellere SuS zudem die Wahlstationen bearbeiten können.